

# Elternbrief Nr. 233

im September 2001

Liebe Eltern,

Zum Schuljahresanfang erhalten Sie neue Informationen aus unserer Schule. So durften wir am 1. Schultag mehrere neue Kolleginnen und Kollegen an unserer Schule begrüßen:

Frau StAss'in Klammt (Span., Sport, Franz.) (sie war ja schon als O'Ref'in bei uns), Herrn StAss Friedrich (Mu), Herrn StAss Röder (M, Ph), Herrn O'Ref Beck (Sport, M) und Herrn O'Ref Wefers (G, rkR), sowie Frau Acker-Oefner, die unserer Schule jetzt fest zugewiesen wurde. Auch kehrte Herr Arnold nach 1jähriger Pause wieder zu uns zurück.

Wir wünschen den Kolleginnen und Kollegen viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

Überraschend erhielten wir vom Oberschulamt im August die Nachricht, dass Herr OStR Schmidt in den vorzeitigen Ruhestand versetzt wurde. Herr Schmidt, der die Fächer Englisch und Deutsch unterrichtete beendete damit seine 30jährige Tätigkeit am Gymnasium in der Taus. Wir wünschen ihm für die nun folgende Zeit alles Gute, vor allem Gesundheit.

Durch diesen Ausfall von Herrn Schmidt besteht nun eine Versorgungslücke in den Fächern Englisch und Deutsch. Wir hoffen aber, dass in den nächsten Tagen entsprechende Zuweisungen vom Oberschulamt vorgenommen werden.

Wie Sie sicherlich schon gesehen haben, sind die Baumaßnahmen für den Brandschutz in den Sommerferien weitgehend realisiert worden. Der Abschluss der Arbeiten wird voraussichtlich Ende des Schuljahres erfolgen. Diese Maßnahmen gewähren feuersichere Fluchtwege aus dem Haus. Enorme Finanzmittel werden dabei vom Schulträger, der Stadt Backnang, in die Sicherheit unserer Kinder investiert.

Mit freundlichen Grüßen

(Ortwein, OStD)

In der Anlage erhalten Sie den Ferienplan 2002/2003 sowie weitere Informationen aus unserer Schule.

Wir hoffen auf das Verständnis der Eltern: Da in der letzten Zeit immer mehr Aufzugschlüssel abhanden gekommen sind, bitten wir um eine Hinterlegung von DM 30,00. Diese 30,00 DM bekommen Sie bei Abgabe des Aufzugschlüssels wieder zurück.

### Hier nun noch einige wichtige Termine:

Montag,	08.10.01	20:00 Uhr	Elternabend für die Klassen 5 bis 8
Dienstag,	09.10.01	20:00 Uhr	Elternabend für die Klassen 9 bis 13
Montag,	19.10.01	bis Freitag, 26.10.01	Schüler/innen des Gymnasium in Chelmsford
Dienstag,	23.10.01	19.30	Elternbeiratssitzung
Donnerstag bis Freitag,	25.10.01	bis Freitag, 02.11.01	Herbstferien
Mittwoch	14.11.01		Studientag
Dienstag	20.11.01	bis Donnerstag, 22.11.01	Suchtprävention Klasse 8
Donnerstag	31.01.02		Zeugnisausgabe 13 I
Freitag	08.02.02		Zeugnisausgabe Klasse 5 bis 12
Dienstag	09.04.02		Beginn schriftliches Abitur
Freitag	19.04.02		Ende schriftliches Abitur
Mittwoch	15.05.02		Zentrale Klassenarbeit Deutsch
Mittwoch	05.06.02		Zentrale Klassenarbeit Mathematik
Donnerstag	13.06.02		Zentrale Klassenarbeit 1.Fremdsprache

Sehr geehrte Eltern!

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Sie wieder daran erinnern, dass Sie und Ihre Kinder die Möglichkeit haben, sich bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten von mir beraten zu lassen.

Im vergangenen Schuljahr haben 24 Kinder/Jugendliche und ihre Eltern meine Beratungstätigkeit in Anspruch genommen.

Oft genügen Gespräche und einige Tests, um das Problem zu klären und zu lösen, manchmal hilft nur ein rechtzeitiger Schulwechsel, häufig aber geht es um eine Veränderung der Lerngewohnheiten und/oder die Schulung Konzentration.

Wenn Sie Fragen und Probleme in Bezug auf die schulischen Leistungen Ihres Kindes haben, nehmen Sie Kontakt auf mit unserem Sekretariat und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer, ich melde mich so schnell wie möglich bei Ihnen.

Bitte warten Sie nicht zu lange mit der Kontaktaufnahme, denn im Dezember und im Mai gibt

es häufig eine Warteliste. Auch ist dann der Zeitraum für eine erfolgreiche Beratung meistens zu kurz.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr!

K. Sandel    Beratungslehrerin

### **ZDF-Reporter zu Gast am Taus-Gymnasium**

Am 20.6.2001 hatte die Klasse 9a die Chance, alle ihre Fragen zum Thema Fernsehen von Medienreporter Herrn Linke beantwortet zu bekommen. Herr Linke, der aus Wiesbaden stammt und in Mainz Bauingenieur studiert hat, arbeitet beim ZDF und kommt viel in der Welt herum. So auch zur Klasse 9a nach Backnang. Dort wurden ihm viele Fragen zum Thema Medien und Journalismus gestellt, die er präzise beantwortete. Es ergab sich eine interessante Diskussion. Auch Schüler, die sich im normalen Unterricht eher zurückhalten, fragten nach. Sie erfuhren, dass Herr Linke nur durch Nebenjobs beim ZDF zu größeren Aufgaben, und später zum Journalismus kam. Nun ist er in dieser Branche als Reporter tätig. Es ist sein Traumberuf, denn die Vielfalt im Journalismus, so Linke, sei so groß, es gäbe so viele verschiedene Themen, von denen man berichten könne, dass es nie langweilig würde. Herr Linke war vor zwei Jahren in der Türkei, als dort das große Erdbeben war. Es war für ihn das bisher spannendste und gefährlichste Erlebnis seiner Laufbahn.

In einem Team von meist zwei Kameraleuten, drei Assistenten und manchmal einem Dolmetscher reist er um die ganze Welt. Unter anderem auch nach Atlanta, um von dort über sein Lieblingsthema, den Sport, zu berichten.

Interessant war natürlich auch die Frage nach den Prominenten, die Herr Linke schon getroffen hat. Doch die findet Herr Linke viel zu kompliziert, wegen der vielen Menschen, die man hierzu um ein Interview bitten muss. Zum Schluss kam noch die Frage nach einem peinlichen Erlebnis. Da wurde die Klasse wieder enttäuscht: Herr Linkes einziges Missgeschick war, als er bei einer Fußballübertragung einen der Spieler die ganze Zeit mit falschem Namen angeredet hat. Also, auch ein Reporter ist nicht perfekt.

Es war für die Schüler ein spannendes Erlebnis, einen Mann vom ZDF in der Klasse gehabt zu haben, wenn auch nur für eine Schulstunde.

Lissy Kaufmann

**"Nicht für die Schule lernen wir.."-**

### **Unternehmenserkundung des Taus- Gymnasiums bei Bosch Satcom und Marconi**

„Die Mitarbeiter zeigten sich sehr aufgeschlossen und gestalteten ihre Vorträge interessant und verständlich.“, schwärmte Sandra, Schülerin der Jahrgangsstufe 13 am Gymnasium in der Taus. Sandra hatte wie alle 13er Schülerinnen und Schüler des Taus-Gymnasiums an der Unternehmenserkundung bei Bosch Satcom und Marconi teilgenommen. Ziel der Erkundung war, Firmen, die mit neuen Technologien arbeiten, kennenzulernen. In Kleingruppen besuchten die jungen Leute jeweils eine Abteilung, z. B. Rechnungswesen oder Vertrieb. Dabei lernten sie die Arbeitsabläufe kennen. Zugleich gaben die Abteilungsleiter in der Art, wie sie ihre Abteilung mit modernen Mitteln präsentierten, den Schülern eine Kostprobe, welche Fähigkeiten von ihnen im Beruf erwartet werden.

Den Besuch in den Abteilungen hatten Gerhard Haug vom Industrieverein Backnang und Artur Ulmer, der für die Berufsorientierung zuständige Lehrer am Taus-Gymnasium, durch Vorträge vorbereitet. In kurzen Referaten stellten die Unternehmen ihre Produkte vor und beschrieben die Arbeitsabläufe von der Bestellung bis zur Belieferung des Kunden. Professor Dr. Elzmann von der Berufsakademie Stuttgart informierte die Schüler über Anforderungen, die an Ingenieure, Techniker und Wissenschaftler gestellt werden: Zu einem guten Fachwissen komme gleichgewichtig eine gute kommunikative Kompetenz. Das habe zur Folge, dass Ingenieure sich auch Fähigkeiten und Wissen aus dem Bereich der Psychologie aneignen müssen.

„Die Veranstaltung hat es gebracht“, lobt Timo, „aber es sollte so etwas auch geben für diejenigen, die nicht in einen Technikberuf wollen.“